Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

TSV 1889 Stockheim : TTC Alexanderhütte
Samstag, 01.10.2022, 18:00 Uhr

Punkteteilung zwischen dem TSV 1889 Stockheim und dem TTC Alexanderhütte

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) entführten die Gäste des TTC Alexanderhütte in ihrem 1. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Spiel beim TSV 1889 Stockheim. Die Gäste profitierten dabei von einem starken oberen Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Heinlein / Wich. Nach dieser auch trotz Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TSV 1889 Stockheim um die Nummer 1 Julian Dietrich nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Der Verlauf im Einzelnen: Trotz verlorenem ersten Satz drehten Heinlein / Wich das Match gegen Peterhänsel / Peterhänsel und gewannen 3:1. Trotz 1:0 Satzführung verloren Dietrich / Schülner ihr Spiel gegen Schmidt / Haker letztlich mit 1:3. Das Doppel zwischen Buckreus / Martin und Knabner / Blüchel endete dagegen mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte dagegen Julian Dietrich bei seiner Niederlage gegen Michael Peterhänsel. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Jürgen Heinlein hatte nachfolgend gegen Mario Schmidt beim 2:11, 2:11, 9:11 kaum eine Chance. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Lange mit Marco Peterhänsel ringen musste Werner Buckreus in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. In vier Sätzen verlor daraufhin indessen Christoph Schülner seine Partie gegen Klaus Knabner, in die Knabner anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte nachfolgend Harald Wich das Match gegen Michael Blüchel und gewann mit 9:11, 11:9, 13:11 11:5. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hans Martin, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Rene Haker verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Mario Schmidt war für Julian Dietrich letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Eine knappe Niederlage gab es im Anschluss für Jürgen Heinlein beim 2:3 gegen Michael Peterhänsel. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Werner Buckreus nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Christoph Schülner konnte im Spiel gegen Marco Peterhänsel einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Zwischenzeitlich konnte Harald Wich zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Rene Haker aber trotzdem klar mit 6:11, 9:11, 14:12, 5:11. Zwischenzeitlich musste Hans Martin zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Michael Blüchel aber trotzdem sicher mit 12:10, 11:8, 9:11, 11:9 ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Heinlein / Wich und Schmidt / Haker, das Heinlein /

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.10.2022 (01:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Wich letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1889 Stockheim nun ein Punktekonto von 1:3 Punkten auf, während der TTC Alexanderhütte vor dem nächsten Spiel, das am 07.10.2022 gegen den TTC Creussen ansteht, 1:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1889 Stockheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.10.2022 gegen den TTC Creussen.

Statistik:
TSV 1889 Stockheim
Doppel: Heinlein / Wich 2:0, Dietrich / Schülner 0:1, Buckreus / Martin 1:0
Einzel: J. Dietrich 0:2, J. Heinlein 0:2, W. Buckreus 2:0, C. Schülner 1:1, H. Wich 1:1, H. Martin 1:1
TTC Alexanderhütte
Doppel: Schmidt / Haker 1:1, Peterhänsel / Peterhänsel 0:1, Knabner / Blüchel 0:1
Einzel: M. Schmidt 2:0, M. Peterhänsel 2:0, K. Knabner 1:1, M. Peterhänsel 0:2, R. Haker 2:0, M. Blüchel 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.10.2022 (01:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").